



**BUNDESVERBAND
GERIATRIE**

Pressemitteilung 06-2009 (17.06.2009)

Bundesverband Geriatrie e.V.: Landesverband Sachsen konstituiert

Am Dienstag hat sich in Dresden der Landesverband Geriatrie Sachsen gegründet. Dieser wird sich unter anderem aktiv an der Weiterentwicklung des Geriatrie-Konzepts des Bundeslandes beteiligen.

Mit der Konstituierung des Landesverbandes Sachsen am 16. Juni 2009 ist in einem weiteren Bundesland eine fachliche Trägerorganisation der geriatrischen Versorgung entstanden. „Die Umwandlung der bisherigen Landesarbeitsgemeinschaft Geriatrie Sachsen in den Landesverband Geriatrie Sachsen zeugt von der weiteren Profilierung sowohl der auf Landesebene zusammengeschlossenen Träger und Einrichtungen der geriatrischen Versorgung als auch des Bundesverbandes Geriatrie insgesamt“, erklärte der Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes, Hon.-Prof. Dr. med. Dieter Lüttje.

Geleitet wird der Landesverband Sachsen von einem aus drei Personen bestehenden Vorstand. Der Vorsitzenden Frau DM Sabine Vodenitscharov (Geriatrische Rehabilitationsklinik Radeburg GmbH) stehen als Stellvertreter Herr Dr. med. Ralf Sultzer (Helios Geriatriezentrum Zwenkau) sowie Herr Dr. med. Stefan Zeller (Städt. Klinikum Görlitz gGmbH) zu Seite.

„Die Konstituierung des Landesverbandes ist insbesondere vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung des Geriatrie-Konzeptes in Sachsen von Bedeutung“, so Hon.-Prof. Lüttje. So ist der Landesverband als aktiv Beteiligter in die Ausgestaltung des Geriatrie-Konzepts des Bundeslandes einbezogen. Zudem engagiert sich der Landesverband in der weiteren Qualifizierung der in der Geriatrie Beschäftigten. So startet im kommenden August ein vom Landesverband ausgerichteter Lehrgang „Zercur Geriatrie“.

Pressekontakt: Uwe H. Sattler
Bundesverband Geriatrie e.V.
Tel.: 030/339 88 76-14, Fax: 030/339 88 76-20
uweh.sattler@bv-geriatrie.de

Bundesverband Geriatrie e.V.
Vorstandsvorsitzender: Hon.-Prof. Dr. med. Dieter Lüttje
Geschäftsführer: Dirk van den Heuvel

Reinickendorfer Straße 61
13347 Berlin
Tel.: 030 / 339 88 76 – 10
Fax: 030 / 339 88 76 – 20
E-Mail: Geschaeftsstelle@bv-geriatrie.de
<http://www.bv-geriatrie.de>

Der **Bundesverband Geriatrie** ist ein Verband von Klinikträgern, dem derzeit 214 Mitglieder angehören, die 222 geriatrische Kliniken bzw. Einrichtungen betreiben und über etwa 15.500 Betten/Rehaplätze verfügen. So sind unter anderem fast alle größeren Klinikverbünde und -konzerne mit ihren geriatrischen Einrichtungen Mitglieder des Bundesverbandes.

Geriatrie, oder auch Altersmedizin, befasst sich mit den speziellen Erkrankungen oder Unfallfolgen älterer Menschen. Das Besondere an dieser Patientengruppe ist, dass ältere Menschen zumeist mehrfach krank (multimorbid) sind. Die geriatrischen Kliniken bieten, hierauf abgestimmt, multidimensionale geriatrische Therapien. Dabei wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der sich auf psychische, funktionelle, soziale und ökonomische Belange erstreckt. Ziel ist es, die Selbstständigkeit der älteren Menschen zu erhalten, bzw. soweit wie möglich wieder herzustellen.

Neben der Interessenwahrnehmung als politischer Verband sieht der Bundesverband Geriatrie e.V. seine besondere Aufgabe in der Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Versorgung. Dazu wurde frühzeitig ein Daten- und Vergleichssystem mit Namen GEMIDAS aufgebaut und zu Gemidas Pro weiterentwickelt sowie die Erfahrungen für die Entwicklung eines eigenen Qualitätssiegels Geriatrie, welches von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle vergeben wird, genutzt.

Finanziell trägt sich der Verband über die Beiträge seiner Mitglieder. Der Bundesverband ist daher auch aus finanzieller Sicht eine unabhängige Organisation.